

SITZUNGSVERLAUF

der Gemeinderatssitzung vom 02.03.2016

Herr Bürgermeister Karl Weber eröffnet die Gemeinderatssitzung, stellt die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt die Gemeinderäte recht herzlich.

Punkt 1.)

Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Sitzung.

Gegen das Sitzungsprotokoll vom 26. November 2015 werden keine Einwände erhoben. Es wird daher einstimmig genehmigt.

Punkt 2.)

Beschlussfassung über Verkauf eines Bauplatzes in der Siedlung-Untermarkersdorf an Bauwerber und zwar Parzelle Nr. 3451/2

Aufgrund des Ansuchens von Fam. Gerhard und Bettina Hatsy, wohnhaft in 2100 Korneuburg, stellt der Bgm. den Antrag, der Gemeinderat möge das Grundstück Nr. 3451/2, KG Untermarkersdorf, den Bauwerbern für die Errichtung eines Einfamilienhauses verkaufen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 3.)

Beschlussfassung über Verkauf eines Bauplatzes in der Siedlung Obritz auf Grund des Teilungsplanes mit Erweiterung der Zufahrtsmöglichkeit an einen Bauwerber und zwar Parzelle Nr. 2611/3.

Der Bgm. berichtet, dass Herr Michael Lehner das verbliebene Teilgrundstück 2611/3 erwerben möchte.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 4.)

Beschlussfassung über Verkauf eines Teilgrundstückes einer Parzelle im Ortsgebiet von Hadres - Gasse zwischen den Häusern Hadres Nr. 334 u. 335.

Der Bgm. erklärt, dass die Fam. Dimmel in Hadres für einen Umbau das Grundstück zwischen den Häusern 334 und 335 kaufen möchte (ca. 150 m²). Der Gemeindevorstand besichtigte vorab das Grundstück. Es handelt sich um einen Weg zwischen den Häusern, der wenig genutzt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 5.)

Bericht des Herrn Bürgermeisters über Maßnahmensetzung aufgrund der Vorladung bei der ÖBB hinsichtlich Schließung von Bahnkreuzungen im Gemeindegebiet. **Aufhebung des Beschlusses der letzten Gemeinderatssitzung und neuerliche Behandlung aufgrund neuer Erkenntnisse. (GR-Sitzung vom 26.11. 2015 Punkt 8.)**

Der Bürgermeister erläutert, dass bei der Gemeinderatssitzung am 26. Nov. 2015 die Schließung der Bahnübergänge auf Gemeindestraßen vom Gemeinderat abgelehnt wurde. Auf Grund dieses Beschlusses, waren der Vizebürgermeister und er bei der ÖBB in Wien vorgeladen. Hierbei wurde Ihnen erklärt, dass bei Erhalt der Bahnübergänge, diese gesichert werden müssten und dass die Hälfte der Kosten in Höhe von ca. € 70.000,- pro Bahnübergang von der Gemeinde zu tragen wären. Sollten von den bestehenden Übergängen nur einer übrig bleiben, würde die ÖBB die Kosten übernehmen.

Der Bürgermeister zeigt einen Plan, wo die Übergänge eingetragen sind. Auf Grund der Abstände zu den Landes- und Bundesstraßen empfiehlt er, dass der Bahnübergang beim Friedhof in Obritz erhalten bleiben sollte.

Herr GGR Hermann Fürnkranz ersucht den Bürgermeister diesen Punkt von der Tagesordnung zu nehmen, da diesbezüglich Verfahren bei Gericht anhängig sind.

Der Bgm. möchte gleich einen Beschluss, er wird aber im Schreiben an die ÖBB einen Passus einfügen, wo vermerkt wird, dass die Gemeinde bei Änderungen der Umstände aus dem Vertrag aussteigen kann.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen

Abstimmungsergebnis: 15 Stimmen dafür und

4 Stimmen gegen den Beschluss (GGR Hermann Fürnkranz,
GR Erich Wittmann, GR Robert Keserü, GR Thomas Schleinzer)

Punkt 6.)

Beschlussfassung über Nachtrag zum Kaufvertrag mit der Gemeinnützigen Bau- u. Siedlungsgenossenschaft Waldviertel hinsichtlich des Verkaufes der Parzellen in der Siedlung Untermarkersdorf (Eintrag Hochwasserschutzmaßnahmen).

Der Bürgermeister erklärt, dass die Gemeinnützige Bau- und Siedlungsgenossenschaft „Waldviertel“ zum Kaufvertrag der Grundstücke 3451/17, 3451/18 und 3451/19 vom 18.09.2015 einen Nachtrag zum Kaufvertrag möchte, in dem der Punkt VII des Kaufvertrages dahingehend ergänzt wird, dass der geplante Hochwasserschutz in Untermarkersdorf umgesetzt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Punkt 7.)

Bericht des Prüfungsausschussobmannes über letzte Gebarungsprüfung vom 28.1.2016.

Der Bgm. übergibt das Wort an den Obmann des Prüfungsausschusses, Herrn GR Erich Wittmann. Dieser berichtet, dass die Belege überprüft und in Ordnung befunden wurden. Er ersucht die Pachtverträge auf den neuesten Stand zu bringen und lobt die Arbeit von Herrn Robert Schild.

Punkt 8.)

Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss 2015.

Entsprechend der Kundmachung ist der Rechnungsabschluss 14 Tage zur öffentlichen Einsicht aufgelegt.

Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat den Rechnungsabschluss zur Kenntnis. Da weiters keine Fragen sind, stellt er den Antrag, der Gemeinderat möge den ordentlichen Haushalt 2015 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Weiters stellt der Bürgermeister den Antrag, der Gemeinderat möge den außerordentlichen Haushalt 2015 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Berichte:

- Der Bgm. erzählt, dass in allen drei Katastralgemeinde die Kommandanten der Feuerwehren gleich geblieben sind, verändert haben sich die Stellvertreter.
- Der Hochwasserschutz in Obritz ist abgeschlossen, in Untermarkersdorf wird noch an einer Lösung gearbeitet, genaueres wird mit der Fa. Riocom am kommenden Freitag besprochen.
- Der Gemeindevorstand hat beschlossen einen Arbeitskorb für den LKW anzukaufen.
- Für die Volksschule wurde ein neuer Kopierer gekauft.
- Die Flurreinigung findet am 19. März 2016 statt, der Bgm. ersucht den Gemeinderat aktiv mitzuarbeiten.
- GGR Hermann Fürnkranz möchte wissen, was bezüglich Baumschnitt in Obritz geplant ist. Der Bgm. erzählt ihm, dass die Firma Lukas Kappe beauftragt wurde, die größeren Bäume zu schneiden.
- GGR Hermann Fürnkranz erkundigt sich bezüglich Urnengräber, ob er eventuell im „roten Boten“ eine Anfrage rausschicken sollte. Der Bgm. rät ab.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gibt, schließt der Bgm. die Sitzung um 19.25 Uhr.

Anschließend gratuliert er dem GGR Leopold Krammer zur Ernennung zum Ökonomierat und der Sekretärin Ernestine Seidl zu ihrem 50. Geburtstag und überreicht ihr eine Urkunde sowie ein Wappen der MG Hadres.

Der Bürgermeister:

Die Schriftführerin:

.....

.....

Gemeinderat:

Gemeinderat:

.....

.....